

Anfrage

der **Abgeordneten Eva-Maria Holzleitner, BSc, Petra Tanzler, Genossinnen und Genossen**

an den **Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Forschung**
betreffend „**Schuljahr 2023/24- Personalentwicklung an Österreichs Schulen**“

Schon länger ist klar – der Fachkräftemangel macht auch vor den Schulen nicht halt. Bildungsdirektionen und Schulleitungen beklagen sich über den Lehrer:innenmangel und fehlendes Supportpersonal an Österreichs Schulen. In einigen Fächern und Regionen steigt die Zahl der fehlenden Lehrpersonen schon seit Jahren stark an. Es werden mehr fertig ausgebildete Lehrer:innen benötigt, als zur Verfügung stehen. Verschärft wird der Mangel zusätzlich noch durch eine Pensionierungswelle, die Spätfolgen der Corona- Pandemie, den Trend zur Teilzeit-Beschäftigung und die immer weiter zunehmende psychische Belastung im Schulalltag.

An den meisten Schulen gab es für das Schuljahr 2023/24 zwar gleich viele Bewerbungen wie in den vergangenen Jahren, allerdings können immer weniger Personen eine volle Lehrverpflichtung übernehmen. Um Engpässe zu überbrücken, setzt man auf Lehramtsstudierende, pensionierte Lehrer:innen oder Quereinsteiger:innen aus verwandten Fächern (z.B. Diplomstudium Mathematik statt Lehramt Mathematik). In den Mittelschulen wurde vor allem bei den Lehrfächern umverteilt, an Polytechnischen Schulen und Berufsschulen behilft man sich bis auf Weiteres mit Überstunden. An den Volksschulen, wo Überstunden nur begrenzt möglich sind, können diverse Unterstützungsleistungen einfach nicht mehr angeboten werden.

Um Klarheit in die tatsächlichen Dimensionen zu bringen, stellen die unterzeichneten Abgeordneten nachstehende

Anfrage

- 1) Wie viele Lehrer:innen mit voller Lehrverpflichtung arbeiten im Schuljahr 2023/24 insgesamt an österreichischen Schulen (Pflichtschulen sowie allgemeinbildende höhere Schulen, berufsbildende mittlere und höhere Schulen)? Bitte um Aufgliederung nach Schultypen, Schulstufen sowie nach Bundesländern.
- 2) Wie viele Lehrer:innen mit einer Teilzeit Lehrverpflichtung arbeiten im Schuljahr 2023/24 an österreichischen Schulen? Bitte um Aufgliederung nach Schultypen, Schulstufen sowie nach Bundesländern.
- 3) Wie viele Lehrer:innenstellen an österreichischen Schulen (Vollzeitäquivalent) waren im Schuljahr 2019/20, 2022/23 und im Schuljahr 2023/24 unbesetzt? Bitte um Aufgliederung nach Schuljahr, Schultypen, Schulstufen sowie nach Bundesländern.
- 4) Wie viele Lehrer:innenstellen an österreichischen Schulen (Vollzeitäquivalent) mussten während der Schuljahre 2022/23 und 2023/24 aus diversen Gründen (Karenzierung, Krankheit etc.) nachbesetzt werden und war dies bei allen Stellen möglich? Bitte um Aufgliederung nach Schuljahr, Schultypen, Schulstufen sowie nach Bundesländern.

- 5) Auf welche Höhe belaufen sich die Kosten für Mehrdienstleistungen/ Überstunden, die an österreichischen Schulen im Schuljahr 2019/20, 2022/23 und im Schuljahr 2023/24 erbracht wurden? Bitte um Aufgliederung nach Schuljahr, Schultypen, Schulstufen, Berufsgruppe, Stundenanzahl sowie nach Bundesländern.
- 6) Im Zuge der Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 11760/J-NR/2022 wird ausgeführt, dass „aus den zentral verfügbaren Evidenzen entsprechend den Datenmeldungen der Länder gemäß Landeslehrercontrolling-Verordnung keine Differenzierung zwischen unterschiedlichen Gründen für die Erbringung von Mehrdienstleistungen“ möglich sei. Hat sich dies verändert?
- a. Wenn ja: Auf welche Höhe belaufen sich die Kosten für Dauer-Mehrdienstleistungen, die an österreichischen Schulen im Schuljahr 2023/24 bis zum Stichtag 30.06.2024 aufgrund von unbesetzten Lehrer:innenstellen erbracht wurden? Bitte um Aufgliederung nach Schuljahr, Schultypen, Schulstufen, Stundenanzahl sowie nach Bundesländern.
 - b. Wenn nein: Warum werden die Kosten für Dauer-Mehrdienstleistungen, die an Schulen in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 aufgrund unbesetzter Lehrer:innenstellen erbracht wurden, zwecks einer genauen Datenanalyse nicht gesondert erfasst? Wie kann das Ministerium ohne diese Daten ein genaues Bild der „unbesetzten Lehrer:innenstellen“ erheben?
- 7) Im Zuge der Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 13105/J-NR/2022 wird ausgeführt, dass „auf Basis der Verhandlungen mit den Ländern zur nachhaltigen Entlastung der Schulleitungen an allgemeinbildenden Pflichtschulen bereits ab dem Schuljahr 2023/24 eine dauerhafte Verankerung der administrativen Assistenzen an Pflichtschulen in § 4 Finanzausgleichsgesetz 2017 erzielt werden konnte. Seitens des Bundes werden den Ländern von den Kosten der Bereitstellung der administrativen Assistenzen an öffentlichen allgemeinbildenden Pflichtschulen 66,67% (Aktivitätsbezüge), höchstens jedoch EUR 15 Mio. pro Schuljahr zur Verfügung gestellt. Hierdurch ist eine dauerhafte Finanzierung von rund 650 bis maximal 700 Vollbeschäftigungsäquivalenten an administrativen Assistenzen möglich“. Wie viele administrative Assistenzen waren im Schuljahr 2022/23 und im Schuljahr 2023/24 an österreichischen Schulen tätig? Bitte um Aufgliederung nach Schultypen, Schulstufen sowie nach Bundesländern.
- a. Wie viele Stellen für Administrationskräfte waren im Schuljahr 2023/24 an österreichischen Schulen unbesetzt? Bitte um Aufgliederung nach Schultypen, Schulstufen sowie nach Bundesländern.
- 8) Wie viele Schulpsycholog:innen waren im Schuljahr 2019/20, 2022/23 und im Schuljahr 2023/24 an österreichischen Schulen tätig? Bitte um Aufgliederung nach Schultypen, Schulstufen sowie nach Bundesländern.
- a. Auf wie viele Schüler:innen kommt eine/ein Schulpsycholog:in? Bitte um Aufgliederung nach Schultypen, Schulstufen sowie nach Bundesländern.
 - b. Wie viele Stellen für Schulpsycholog:innen an österreichischen Schulen waren im Schuljahr 2019/20, 2022/23 und im Schuljahr 2023/24 unbesetzt? Bitte um Aufgliederung nach Schuljahr, Schultypen, Schulstufen sowie nach Bundesländern.
- 9) Wie viele Schulsozialarbeiter:innen waren im Schuljahr 2019/20, 2022/23 und im Schuljahr 2023/24 an österreichischen Schulen tätig? Bitte um Aufgliederung nach Schultypen, Schulstufen sowie nach Bundesländern.
- a. Auf wie viele Schüler:innen kommt ein/eine Schulsozialarbeiter:in? Bitte um Aufgliederung nach Schultypen, Schulstufen sowie nach Bundesländern.

- b. Wie viele Stellen für Schulsozialarbeiter:innen an österreichischen Schulen waren im Schuljahr 2019/20, 2022/23 und im Schuljahr 2023/24 unbesetzt? Bitte um Aufgliederung nach Schuljahr, Schultypen, Schulstufen sowie nach Bundesländern.
- 10) Wie viele Logopäd:innen waren im Schuljahr 2019/20, 2022/23 und im Schuljahr 2023/24 an österreichischen Schulen tätig? Bitte um Aufgliederung nach Schultypen, Schulstufen sowie nach Bundesländern.
- a. Auf wie viele Schüler:innen kommt ein/eine Logopäd:in? Bitte um Aufgliederung nach Schultypen, Schulstufen sowie nach Bundesländern.
- b. Wie viele Stellen für Logopäd:innen an österreichischen Schulen waren im Schuljahr 2019/20, 2022/23 und im Schuljahr 2023/24 unbesetzt? Bitte um Aufgliederung nach Schuljahr, Schultypen, Schulstufen sowie nach Bundesländern.
- 11) Wie viele Ergotherapeut:innen waren im Schuljahr 2019/20, 2022/23 und im Schuljahr 2023/24 an österreichischen Schulen tätig? Bitte um Aufgliederung nach Schultypen, Schulstufen sowie nach Bundesländern.
- a. Auf wie viele Schüler:innen kommt ein/eine Ergotherapeut:in? Bitte um Aufgliederung nach Schultypen, Schulstufen sowie nach Bundesländern.
- b. Wie viele Stellen für Ergotherapeut:innen an österreichischen Schulen waren im Schuljahr 2019/20, 2022/23 und im Schuljahr 2023/24 unbesetzt? Bitte um Aufgliederung nach Schultypen, Schulstufen sowie nach Bundesländern.
- 12) Wie viele Quereinsteiger:innen waren im Schuljahr 2019/20, 2022/23 und im Schuljahr 2023/24 als Lehrer:innen an österreichischen Schulen beschäftigt? Bitte um Aufgliederung nach Schuljahr, Schultypen, Schulstufen sowie nach Bundesländern.
- 13) Im Zuge der Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 13105/J-NR/2022 wird ausgeführt, dass die Zahl der unterrichtenden Lehramtsstudierenden nicht erhoben wurde. Hat sich dies verändert?
- a. Wenn ja: Wie viele Lehramtsstudent:innen waren im Schuljahr 2022/23 und im Schuljahr 2023/24 als Lehrer:innen an österreichischen Schulen beschäftigt? Bitte um Aufgliederung nach Schuljahr, Schultypen, Schulstufen, Studiensemester sowie nach Bundesländern.
- b. Wenn nein: Warum wird diese Zahl nicht gesondert erhoben?
- 14) Wie viele bereits pensionierte Lehrer:innen waren im Schuljahr 2019/20, 2022/23 und im Schuljahr 2023/24 als Lehrer:innen an österreichischen Schulen beschäftigt? Bitte um Aufgliederung nach Schuljahr, Schultypen, Schulstufen, Studiensemester sowie nach Bundesländern.
- 15) Im Zuge der Beantwortung der Parlamentarischen Anfrage Nr. 11760/J-NR/2022 wird ausgeführt, dass die Zahl der fachfremd unterrichtenden Lehrpersonen nicht erhoben wurde. Hat sich dies verändert?
- a. Wenn ja: Wie viele Lehrer:innen mussten im Schuljahr 2022/23 und im Schuljahr 2023/24 an österreichischen Schulen in fachfremden Gegenständen unterrichten? Bitte um Aufgliederung nach Schuljahr, Schultypen, Schulfächern, Schulstufen sowie nach Bundesländern.
- b. Wenn nein: Warum wird diese Zahl nicht gesondert erhoben?

Silvia Taul
(TANZLER)
Antonia
GANTISCH

Dr. Barbara
HOFER-TRUBA
www.parlament.gv.at

Nunt
(WOSSEN)
G. K. K. K.

